



Hilfsangebote im Wiederaufbau



Informationsbündnis
Wiederaufbau

Inhalt

Allgemeine Angebote	5
Schadensbewertung	7
Bauberatung	10
Finanzielle Unterstützung	17
Handwerk	22
Psychologische Beratung	25
Rechtliche Beratung	31
Über das Informationsbündnis	33
Über die Mitglieder	36

Einleitung

Das Informationsbündnis Wiederaufbau ist eine Kooperation unterschiedlicher Partner mit einem gemeinsamen Ziel: Menschen über den Wiederaufbau und die Hilfsangebote im Wiederaufbau zu informieren – so auch mit dieser Broschüre.



Selbstverständlich kann eine solche Broschüre nicht alle Hilfsangebote abdecken, die es im Rahmen des Wiederaufbaus gibt. Nach der unglaublich großen und anhaltenden Welle der SolidAHRität, wie Sie das Ahrtal nach der Flutkatastrophe erlebt hat, wäre ein solches Vorhaben auch utopisch. Doch was diese Broschüre bietet, ist für jedes denkbare Problem wenigstens eine Adresse, an die man sich wenden kann. Denn nur, wer von einem Hilfsangebot weiß, kann es auch in Anspruch nehmen!

Diese Broschüre soll einen Beitrag zum Wiederaufbau leisten, indem sie übersichtlich und leicht verständlich Wege aufzeigt, die Hilfesuchende gehen können, Partner vorschlägt, an die man sich wenden kann und auf Angebote für unterschiedliche Hilfsbedarfe hinweist. Und auch für alle, die nicht selbst wiederaufbauen, kann diese Broschüre helfen, einen Beitrag zu leisten. Denn sie enthält Adressen zu Hilfsangeboten, die man kennen sollte, um jenen zu helfen, die wiederaufbauen. Hilfsangebote vermitteln und so andere im Wiederaufbau zu unterstützen ist eine wichtige Form der Hilfe – auch dabei soll diese Broschüre unterstützen.

**Wir hoffen, dass diese Broschüre
möglichst vielen Menschen helfen
kann und so der Wiederaufbau gut
gelingt!**

Allgemeine Angebote




InfoPoints: Die Adressen für den Wiederaufbau!

In den InfoPoints können Betroffene praktische Hilfe anfordern und sich über die vielfältigen Hilfsangebote informieren. In vielen InfoPoints werden Betroffene auch bei der Antragstellung für die Aufbauhilfe der ISB unterstützt. Die kostenlose bau fachliche Erstberatung durch Architektinnen und Architekten ist auch in vielen InfoPoints anzutreffen.



Welche Angebote es wo gibt, Informationen zu Öffnungszeiten und genauen Standorten gibt es auf der Website des Helfer-Stabs oder sie können telefonisch erfragt werden:

 www.helfer-stab.de/infopoints

 0800 / 133 66 66



Weitere Angebote:



Die Bündnisorganisationen von Aktion Deutschland Hilft e.V. bieten Privatpersonen und Vereinen finanzielle Unterstützung für die Eigenanteile bei Hausrats- und Inventarschäden sowie bei Schäden an selbstgenutzten Wohngebäuden an. Zusätzlich können weitere Hilfen beim Wiederaufbau vermittelt werden und bei Bedarf auch eine fachgerechte Unterstützung bei psychischen und mentalen Belastungen durch die Flut. Hinweise zu Kontaktdaten der „Fluthilfebüros“ der Bündnisorganisationen gibt es hier:



 www.aktion-deutschland-hilft.de/betroffene

 **06723 / 68 55 78 (Mo.-Fr. 8-18 Uhr)**



Rheinland-Pfalz



Informationsseite des Landes zur Übersicht im Wiederaufbau und aktuelle Informationen



 www.wiederaufbau.rlp.de

 wiederaufbau@mdi.rlp.de

Verbindungsbüro kommunaler Wiederaufbau:

 verbindungsbuero@mdi.rlp.de



Als Vertretung des Opferbeauftragten im Ahrtal ist Frau Jagos die direkte Verbindung zwischen dem Büro des Opferbeauftragten in Mainz und der Region. An sie können sich Bürgerinnen und Bürger wenden, wenn sie Hilfe und Unterstützung bei Fragen bezüglich des Wiederaufbaus, bei Verwaltungsfragen, zeitnaher psychosozialer Versorgung oder anderweitigen Problemen benötigen.



www.opferbeauftragter.rlp.de



0261 / 40 41 400 oder 0152 / 26 36 08 72



jagos.katrin@lsjv.rlp.de



Der Helfer-Stab ist eine gemeinnützige Organisation, die zur Fluthilfe und zum Wiederaufbau des Ahrtals gegründet wurde. Als Knotenpunkt im großen Netzwerk der freiwilligen Hilfe verbinden wir Hilfsorganisationen, ungebundene Helfer, Betroffene, Handwerker und Behörden miteinander. Durch diese zahllosen Kontakte kann der Helfer-Stab zu fast allen Belangen kontaktiert werden und in den unterschiedlichsten Bereichen helfen.



www.helfer-stab.de



0800 / 133 66 66



zentrale@helfer-stab.de

Schadens- bewertung



Architektur- und Ingenieurbüros in der Nähe finden!

Für die Beantragung von Hilfgeldern zum Wiederaufbau benötigen Geschädigte fachliche Schadensbewertungen zu den an ihren Gebäuden entstandenen Schäden. Gleich nach der Flut haben sich knapp 200 Architektur- und Ingenieurbüros bereit erklärt, diese Schadensbewertungen (kurz „Gutachten“) anzufertigen.

Auf der Homepage der Architektenkammer Rheinland-Pfalz finden Sie diejenigen Architektur- und Ingenieurbüros, die in Ihrer Nähe tätig sind:


www.diearchitekten.org/fluthilfe



Ein Angebot von:



www.diearchitekten.org



 ingenieur
 kammer
 rheinland-pfalz

Woher bekomme ich Schadensbewertungen...

... für private Gebäude?



Bundesweit kann im Sachverständigenverzeichnis der Industrie- und Handelskammer Koblenz nach mehr als 8.300 öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen recherchiert werden.



www.svv.ihk.de



0261 / 106-254 oder 0261 / 106-502



svv@ihk.de

Spezialfall: Heizöl

Bei Verdacht auf Heizölkontamination empfiehlt sich ein Sachverständiger. Dieser wird zum einen versuchen, die betroffenen Bereiche bereits vor Ort bestmöglich einzugrenzen, beispielsweise durch Augenschein oder Geruch. Zum anderen können technische Geräte, wie etwa ein Photoionisationsdetektor („PID“) eingesetzt werden. Mit derartigen technischen „Schnüffelnasen“ können gezielt Spalten oder andere Hohlräume in der Bausubstanz auf „ionisierbare Stoffe“, zu denen auch die Heizölbestandteile gehören, untersucht werden. Zeigen die Untersuchungen oder auch bereits die offensichtlichen Befunde, dass tatsächlich eine deutliche Belastung mit Heizöl vorliegt, muss man zügig handeln. Die Belastungen zu ignorieren, ist keine Option.

Weitere Informationen:



www.diearchitekten.org/heizoel



... für Handwerksleistungen?



Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige zur Begutachtung von Handwerksleistungen können online über das Sachverständigen-Navi oder in der Sachverständigendatenbank der HwK Koblenz gefunden werden.



www.svd-handwerk.de/suche.php
www.hwk-koblenz.de/sachverstaendige



0261 / 398-200



recht@hwk-koblenz.de

... für landwirtschaftliche Flächen?



Die Landwirtschaftskammer kann bestellte und vereidigte Sachverständige, die zum Erstellen eines Gutachtens in Frage kommen, zu folgenden Themenfeldern benennen: Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, Weinbau, Forsten, Wertermittlung.



www.lwk-rlp.de/de/beratung/sachverstaendigenwesen



0671 / 793-120



jan-hendrik.mueller@lwk-rlp.de

Bauberatung




Kostenlose baufachliche Erstberatung

Die baufachliche Erstberatung soll bei Fragen wie „Was ist mein nächster Schritt für die Sanierung? Was muss ich beachten? Wie sieht hochwasserangepasstes Bauen aus?“ und vielen anderen helfen. Die Beratung ist für alle Betroffenen kostenlos. Für diese Erstberatung stehen Architektinnen und Architekten zur Verfügung.

Zu finden sind sie in vielen Gemeinden in den InfoPoints. Eine Übersicht aller InfoPoints mit Bauberatung gibt es unter:

 www.helfer-stab.de/infopoints

 **0800 / 133 66 66**



Ein Angebot von:



KREISVERWALTUNG
AHRWEILER



Architektenkammer
Rheinland-Pfalz
www.diearchitekten.org



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DER FINANZEN

Weitere Angebote:

verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz

Bei Fragen zu Trockenlegung und Wiederherstellung von Gebäuden steht die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz telefonisch zur Verfügung. Zum vereinbarten Termin erfolgt donnerstags zwischen 14 und 17 Uhr ein Anruf der Fachberaterin.

Termin vereinbaren:  **0800 / 60 75 600**

Landesberatungsstelle 
barrierefrei bauen&wohnen

Erfahrene Architektinnen und Architekten beraten und informieren im Rahmen der Landesberatungsstelle die Verbraucherinnen und Verbraucher kostenlos rund um die Planung, das Bauen und die Modernisierung von barrierefreien Häusern und Wohnräumen.

 **www.verbraucherzentrale-rlp.de/barrierefreiheit**

 **06131 / 28 48 71**

 **barrierefrei-wohnen@vz-rlp.de**



 **Rheinland-Pfalz**
STRUKTUR- UND
GENEHMIGUNGSDIREKTION
NORD

Die Struktur und Genehmigungsdirektion Nord (SGD Nord) ist Ansprechpartner zur Wasser- und Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Raumordnung, Landesplanung, Naturschutz und Bauwesen.

 **0261 / 12 08 005**

 **ahrtal@sgdnord.rlp.de**



Fachliche Beratung und Unterstützung im Wiederaufbau von
denkmalgeschützten Gebäuden, insb. Fachwerkhäusern



www.historisches-ahrtal.de



0160 95640729



mail@historisches-ahrtal.de



Beratung und Förderung innovativer Holzbau- oder Hybrid-
baulösungen in Pilot-, Demonstrations- und Modellbauvorhaben
bietet das Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz:



www.holzbacluster-rlp.de



**0261 / 97 32 45 - 35 und
0261 / 97 32 45 - 36**



**hannsjoerg.pohlmeyer@wald-rlp.de
florian.horster@wald-rlp.de**



Die Baufachberatung der Caritas-Fluthilfe in Ahrweiler unterstützt Klienten beim Antragsverfahren für öffentliche Zuwendungen, bei Versicherungsleistungen, Bauausführungen und Feststellung von Gebäudeschäden. Beraten wird u.a. zu den Abläufen der ausführenden Gewerke und Firmen.

Die Baufachberatung richtet sich vor allem an Menschen, die sich nicht in der Lage sehen, die Umsetzung der Sanierung zu organisieren. Auch zukünftig wird ein hoher Beratungsbedarf der Baufachberatung im Ahrtal gesehen.



 www.caritas-ahrweiler.de
 **02641 / 75 98 60**
 flut@caritas-ahrweiler.de
 **Fluthilfe Caritas Ahrweiler**
Bahnhofstraße 5
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

**Weitere Fluthilfebüros
gibt es in Trier und der
Westeifel.**

**Alle Adressen
auf Seite 47.**



Informationsveranstaltungen und Beratung zu hochwasser-angepasstem Bauen und Baukultur für besseren Wiederaufbau.



 www.baukultur.rlp.de/de/themen/wiederaufbau-kultur

Zu folgenden Themen ist bereits

Reden wir über Hochwasser-schutz.

Ausweichen – Widerstehen – Anpassen

Hochwasserangepasstes Bauen kennt viele Strategien. Wie Sie die Widerstandskraft Ihres Hauses am besten stärken, hängt unter anderem von Baumaterial, Konstruktionsweise und Haustechnik ab, aber auch davon, wo gewohnt wird und wo weniger wichtige Nutzungen untergebracht sind. Viele Faktoren fließen in eine passgenaue Lösung für Ihr Haus ein!

Beim Wiederaufbau stellen sich viele Fragen:

Die Schadensbeseitigung soll schnell gehen, aber auch gut werden und natürlich den heutigen gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Was heißt das in Sachen Energie? Wie geht Hochwasserschutz? Brauche ich eine Genehmigung? Wer holt Angebote ein? Wie werden die Gewerke koordiniert? Wer überwacht alles? Architektinnen und Architekten planen und beraten als Sachwalter der Bauherren produkt- und herstellerneutral.

Reden wir über Wiederaufbau.

informiert und beraten worden:

Weil die Fassade das Gesicht des Hauses ist...

...sprechen ihre Farbe, ihr Stil und Charakter nicht nur für sich. Sie beeinflussen die gesamte Straße, ja den ganzen Ort. Die Farbe der Häuser leitet sich aus der Landschaft, den Materialien der Region und den Tönungen der Natur ab. Daraus formt sich ein typisches Gesamtbild. Deshalb ist Farbe ein Teil der Identität, die Heimat unverwechselbar macht. Wer sein Haus neu streicht, übernimmt Verantwortung für seine Heimat.

**Reden
wir
über
Farbe.**

**Reden
wir über
Bau-
kultur.**

Der Begriff „Baukultur“ meint nicht nur historische Häuser und Denkmäler

Er beschreibt alles, was wir gestalten, wenn wir neu bauen, umbauen oder renovieren. Wer heute baut, schafft Baukultur von morgen! Auch kleine Maßnahmen können viel zum Wert und Ansehen der gebauten Umwelt beitragen und damit Kultur schaffen.

Reden wir über Fenster.

Fenster verbinden das Innen mit dem Außen,

ihre Öffnungen gliedern die Fassade und geben ihr ein Gesicht. Harmonisch wird es, wenn geschlossene Wand und Fensteröffnungen in einem ausgewogenen Verhältnis zueinanderstehen. Einheitliche Fensterformate und die Teilung großer Fensterflächen beruhigen.

Holzrahmen machen das Gesamtbild authentisch und garantieren Nachhaltigkeit. Ein Fenster ist mehr als ein „Loch in der Wand“: Gewände, Sohlbänke oder Faschen verbinden Fenster und Wand zu einer Fassade.

Wer saniert oder neu baut, braucht einen Plan!

Einfach mal anzufangen ist oft keine gute Idee. Wenn der Antrag auf Fluthilfe gestellt und die Schadensbewertung eingereicht ist, braucht es eine solide Planung, damit der Traum vom neuen, alten Heim wahr wird – zumindest dann, wenn mehr als nur ein paar Kleinigkeiten zu tun sind.

Gewerke müssen aufeinander abgestimmt und terminiert werden, eine fachkundige Bauleitung sichert einen guten Ablauf, klärt Probleme und entlastet die Bauherrschaft.

Reden wir über Prozess- abläufe.

Finanzielle Unterstützung



Finanzielle Einzelfallhilfen zur Förderung des Eigenanteils

Die Bündnisorganisationen von Aktion Deutschland Hilft e.V. unterstützen private Haushalte nach Antrag mit einer Einzelfallhilfe zum Wiederaufbau von Gebäuden und für Hausrat. Beim verbleibenden Eigenanteil von 20% bei den Wiederaufbauhilfen, können sie gemäß der gesetzlichen Vorgaben unterstützen.

Weitere Informationen zur finanziellen Unterstützung:

 www.aktion-deutschland-hilft.de

 **06723 / 68 55 78**
(Mo.-Fr. von 8-18 Uhr)



Ein Angebot von:



Finanzielle Wiederaufbauhilfe



Hausrat

Die Aufbauhilfe können Privathaushalte bei Schäden am eigenen Hausrat beantragen, hierzu zählt auch Hausrat in vermieteten Ferienwohnungen oder in möblierten, dauerhaft vermieteten Wohnungen. Gefördert werden können dabei auch teilweise Schäden am Hausrat, wie zum Beispiel in Kellerräumen.

Die Erstattung von Schäden am Hausrat erfolgt grundsätzlich in Pauschalen:

- Ein-Personen-Haushalte: 13.000 Euro
- Mehr-Personen-Haushalte:
 - für die erste Person: 13.000 Euro
 - für die zweite Person: 8.500 Euro
 - für jede weitere dort gemeldete Person: 3.500 Euro

Bei Wohngemeinschaften gelten die vorgenannten Pauschalen entsprechend. Sind nur Teile des Hausrats zerstört oder liegt die tatsächliche Schadenssumme unter der Pauschale, ist von den genannten Beträgen ein entsprechender Abschlag vorzunehmen.

Gebäude

Bei Schäden am privaten Wohngebäude sind Sie antragsberechtigt, wenn:

- sich das Gebäude in Ihrem Eigentum befindet
- Sie Erbpacht in Anspruch nehmen
- oder vergleichbar berechtigt sind
- Sie privat vermieten

Sollen Schäden an vermieteten Objekten geltend gemacht werden, ist eine beihilferechtliche Vorprüfung notwendig, um festzustellen, ob der Antrag in der Antragsstrecke für „Unternehmen und freie Berufe“ oder für „Private, Vereine, Stiftungen, Religionsgemeinschaften sowie andere Einrichtungen“ gestellt werden muss.

Vereine, Stiftungen und andere Einrichtungen sowie Religionsgemeinschaften in der Rechtsform einer Körperschaft des öffentlichen Rechts können ebenfalls einen Antrag stellen.

Gefördert werden:

- Reparaturkosten oder Kosten für den Wiederaufbau bei Schäden an Gebäuden
- Mietausfälle bzw. geringere Mieteinnahmen bis zu sechs Monate nach dem Schadensereignis
- Bei Vereinen, Stiftungen, anerkannten Religionsgemeinschaften auch Kosten der Reparatur, ggf. Wiederbeschaffung von wesentlichen, funktionsbezogenen Einrichtungsgegenständen

Die Schadenshöhe wird durch Gutachten ermittelt. Gefördert werden Schäden ab einer Summe von 5.000 Euro und ab 2.000 Euro bei Vereinen. Die Förderung erfolgt in Höhe von 80 % der förderfähigen Kosten.

Bei der Antragstellung einzureichen sind:

- Ein aktueller Grundbuchauszug (ab Juni 2021)
- Die Eigenerklärung der antragstellenden Person mit Bestätigung der Gemeinde (Betroffenheitsbescheinigung)

So beantragen Sie die Wiederaufbauhilfe:



Ihren Antrag stellen Sie digital direkt bei der ISB unter www.isb.rlp.de/unwetterhilfen. Dort finden Sie auch umfangreiche Informationen zur Antragstellung. Beachten Sie unbedingt die unter „Download“ zur Verfügung gestellten Unterlagen und Ausfüllhilfen. Halten Sie zur Antragstellung Ihre E-Mail-Adresse und Bankverbindung (inkl. Zugangsdaten), Personalausweis, Steuer-ID und Schreiben der Versicherung (soweit Leistungen in Anspruch genommen wurden oder werden) bereit.

Religionsgemeinschaften in der Rechtsform einer Körperschaft des öffentlichen Rechts sind bei flutbedingten Schäden an ihrer Infrastruktur bei der Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde (ADD) antragsberechtigt. Hier sieht die Verwaltungsvorschrift Wiederaufbau RLP 2021 nach Nr. 5 eine Erstattung von bis zu 100 Prozent der förderfähigen Kosten vor.

Weitere Informationen unter www.add.rlp.de.



Betriebe wie auch Selbstständige und Angehörige freier Berufe können sich für eine Erstberatung zur Antragstellung an die Kammern (IHK und HWK Koblenz) wenden.

Weitere Informationen:

Vor Ort können Sie sich in den InfoPoints umfassend informieren und erhalten Unterstützung bei Ihrer Antragstellung. Eine Liste aller InfoPoints, den Kontaktdaten der ISB-Beratung vor Ort und den Sprechzeiten finden Sie unter www.helfer-stab.de/infopoints.



Kontakt:



[www.isb.rlp.de/
unwetterhilfen](http://www.isb.rlp.de/unwetterhilfen)



06131 / 61 72 - 14 44



aufbauhilfe@isb.rlp.de





Hausrat

Einrichtungsbeihilfen (auch: Hausratsbeihilfen) dienen zur Wiederbeschaffung von Hausrat und persönlichem Bedarf. Sie werden nach wie vor bei entsprechend nachgewiesenen Schäden auch weiterhin ausgezahlt.





Gebäude

Sollten Versicherungsleistungen und staatliche Hilfen nicht ausreichen, um Flutschäden an einem Wohngebäude vollständig zu beheben, kann der örtliche Caritasverband finanzielle Hilfen ermöglichen. Diese sind abhängig vom Einkommen, den Vermögenswerten und der Lebenssituation. Möglich sind Förderungen bis zur Höhe des Eigenanteils (d.h. 20% des von der Landesbank bescheinigten Gesamtschadens).

Der örtliche Caritasverband leistet nicht nur Wiederaufbauhilfe. Die Mitarbeitenden beraten auch bei der Antragsstellung für die Förderungen des Landes, vermitteln Baufachberatung und stellen weitere Angebote rund um den Wiederaufbau bereit.

Kontakt:



 www.caritas-ahrweiler.de
 02641 / 75 98 60
 flut@caritas-ahrweiler.de
 **Fluthilfe Caritas Ahrweiler**
Bahnhofstraße 5
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

**Weitere Fluthilfebüros
gibt es in Trier und der
Westeifel.**

**Alle Adressen
auf Seite 47.**

Handwerk



Deutschlandweit Handwerker für den Wiederaufbau finden

Die offizielle Wiederaufbau-Börse handwerk-baut-auf.de ermöglicht es Betroffenen der Flutkatastrophe vom Juli 2021, deutschlandweit Betriebe und Sachverständige zu finden, die Werk- und Dienstleistungen für den Wiederaufbau anbieten.

Jetzt Handwerker finden:

 www.handwerk-baut-auf.de

 **0261 / 398-205**



HANDWERK-BAUT-AUF.DE


Ein Angebot von:



Handwerkskammer
Koblenz



Informationen und Hilfsangebote für betroffene Privatleute
und Handwerksbetriebe

 www.hwk-koblenz.de/artikel/hochwasserhilfe-handwerk-hilft-52,0,974.html

 0261 / 39 82 51

 hochwasserhilfe@hwk-koblenz.de



**Kostenfreie Vermittlung bei Konflikten zwischen
Handwerkern und ihren Kunden:**

 www.hwk-koblenz.de/artikel/vermittlungsverfahren-upload-formular-52,358,210.html



freiwillige **aufbauzeit**

 Handwerkskammer
Koblenz

Ahrtal aufbauen – Traumberuf finden!

Du steckst voller Tatendrang und willst etwas Sinnvolles tun? Du weißt nach der Schulzeit aber noch nicht genau wie es weitergehen soll? Dann setze deine Energie für den Wiederaufbau nach der Flut im Ahrtal ein und lerne dabei verschiedene Berufe kennen. Wähle aus mehreren Gewerken für deine Aufbau-Zeit und falls dein Traumberuf noch nicht dabei war, helfen wir dir gerne den passenden aus über 130 Handwerksberufen zu finden.

Interesse? Melde dich unverbindlich. Wir finden einen Weg, der dich weiterbringt und freuen uns über eine E-Mail an Roman.Sieling@hwk-koblenz.de oder einen Kontakt unter der 0151 55163231.

 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG




DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.



Kostenloser Verleih von Werkzeug, Baugeräten und Arbeitsschutzkleidung, stationärer und mobiler Verleih

 **0157 / 30 02 25 01**

 **verleih@habitatforhumanity.de**

 **Zentralausgabe in der Bungertstr. 3
53507 Dernau
Mo-Sa 09:00 -17:00 Uhr**

Psychologische Beratung



Den Kopf aus der Krise befreien

My Seven Steps ist eine kostenlose psychologische Kurzzeit-Therapie, unterstützt vom Malteser Hilfsdienst e.V. Das Online-Angebot ist kostenlos, ohne lange Wartezeit verfügbar, in bis zu 12 Sprachen nutzbar, zu 100% vertraulich und auf Wunsch anonym. My Seven Steps hilft, herausfordernde Situationen zu bewältigen, neue Kraft zu finden, das eigene Innere zu stabilisieren und endlich wieder handlungsfähig zu werden.



 [www.my7steps.org/
de/fluthilfe](http://www.my7steps.org/de/fluthilfe)

MY SEVEN STEPS

Auch auf Englisch, Türkisch, Arabisch, Russisch und vielen weiteren Sprachen!

Ein Angebot von:



Malteser
...weil Nähe zählt.

Mitglied im Bündnis:



**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen


Kliniken:



Dr. von Ehrenwall'sche Klinik

Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie, Neurologie und Psychosomatik, hat auch eine psychiatrische Notfallambulanz

 **0151 / 15 99 73 72**

 **Walporzheimer Straße 2,
53474 Ahrweiler
Mo bis Fr: 7.30-12 Uhr
Mo bis Do: 13-15.30 Uhr
Fr: 13-14 Uhr**

 **DRK Fachklinik
Bad Neuenahr**

Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie



 **www.drk-fk-badneuenahr.de**

 **02641 / 75 40**

Hotlines:

 **DRK Fachklinik
Bad Neuenahr**

Notfalltelefon für Kinder und Jugendliche

 **02642 / 9 77 80
(Mo bis Fr: 8-17 Uhr)**



Traumatelefon für Kinder und Jugendliche

 **0261 / 20 40 42 50 (werktags 8-17 Uhr)**




Hotline für psychologische Beratung und
Vermittlung eines Therapieplatzes

 **0800 / 5 75 87 67 (täglich 9-16 Uhr)**



Hotline für Betroffene der Flutkatastrophe

 **0800 / 001 02 18 (kostenlos, 9-17 Uhr)**



Dr. von Ehrenwall'sche Klinik

Hotline für präventive Beratungsgespräche
für Betroffene der Flutkatastrophe

 **0800 / 7 29 57 29 (kostenlos, 8-17 Uhr)**



 **0800 / 111 0 111**

Akuthilfe:



Traumahilfezentrum zur Unterstützung beim Umgang und bei der Verarbeitung des Erlebten nach der Flut



www.thz-ahrta.de



02641 / 2 07 90 99



info@thz-ahrta.de



Studienhaus St. Lambert
Graf-Blankard-Strasse 12-22
53501 Grafschaft-Lantershofen



Als Vertretung des Opferbeauftragten im Ahrtal ist Frau Jagos die direkte Verbindung zwischen dem Büro des Opferbeauftragten in Mainz und der Region. An sie können sich Bürgerinnen und Bürger wenden, wenn sie Hilfe und Unterstützung bei Fragen bezüglich des Wiederaufbaus, bei Verwaltungsfragen, zeitnaher psychosozialer Versorgung oder anderweitigen Problemen benötigen.

 www.opferbeauftragter.rlp.de

 **0261 / 4 04 14 00 oder 0152 / 26 36 08 72**

 jagos.katrin@lsjv.rlp.de



Vermittlung von Traumatherapieplätzen und Terminen vor Ort


 **0800 / 5 75 87 67 (kostenlos, 9-16 Uhr)**



AWO Ansprechbar

Beratungsstelle und Anlaufpunkt für Betroffene

 **0152 / 24 35 16 60 oder 0261 / 3 00 61 90**

 **Beratungscontainer in der Kurgartenstraße,
53474 Bad Neuenahr**



Die psychosoziale Begleitung der Betroffenen bildet das Herzstück der Caritas-Fluthilfen. Wir bieten:

- Ressourcenorientierte Beratung und Begleitung
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Orientierungshilfen und Bewältigungsstrategien
- Zusammenarbeit mit weiteren Beratungsangeboten (z.B. Allgemeine Sozialberatung, Schuldnerberatung) sowie bei Bedarf Vermittlung an psychologische Hilfsangebote



- www.caritas-ahrweiler.de
- 02641 / 75 98 60
- flut@caritas-ahrweiler.de
- **Fluthilfe Caritas Ahrweiler**
Bahnhofstraße 5
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

**Weitere Fluthilfebüros
gibt es in Trier und der
Westeifel.**

**Alle Adressen
auf Seite 47.**



Hilfe zur Selbsthilfe: Individuelle Begleitung und Unterstützung im gewohnten Umfeld sowie Hilfe bei psychosozialen Anliegen.




- 0800 / 133 66 66
- s7@helfer-stab.de



Was ist zu beachten, um rechtliche Probleme auszuschließen?

Beim Wiederaufbau stellen sich auch rechtliche Fragen: Wie gehe ich mit freiwilliger Hilfe um, ohne den Verdacht der Schwarzarbeit zu erwecken? Was muss beim Einbau von gespendetem Material beachtet werden? Die Fragen über die rechtlichen Rahmenbedingungen soweit sie das Handwerk betreffen beantwortet die Handwerkskammer Koblenz auf ihrer Webseite.

Jetzt informieren unter:

-  www.hwk-koblenz.de/hochwasserhilfe
-  **0261 / 398 - 205**
-  **recht@hwk-koblenz.de**



Ein Angebot von:



Handwerkskammer
Koblenz

Weitere Angebote:

rakko

Rechtsanwaltskammer für den
Oberlandesgerichtsbezirk Koblenz

Die Rechtsanwaltskammer hilft Anwälte zu finden oder bietet an, sich dort eine orientierende Rechtsberatung zu Themen des Wiederaufbaus einholen



www.rakko.de/anwaltsuchdienst



info@rakko.de



Rechtsberatung zu Themen des Sozialrechts (Opferentschädigung, Rente, Arbeitslosengeld, Krankenversicherung, Pflege und Sozialhilfe) zu vereinbarten Terminen



0261 / 3006-190



hochwasserhilfe@awo-rheinland.de



AWO Ansprechbar

**Beratungscontainer in der Kurgartenstraße
53474 Bad Neuenahr**

Instagram

Suchen



Im Wiederaufbau informieren!

Als Gemeinschaftsprojekt hat sich das Informationsbündnis Wiederaufbau zur Aufgabe gemacht, Betroffene der Flutkatastrophe über die vielen Hilfsangebote im Wiederaufbau zu informieren.

Denn der Wiederaufbau kann nur gelingen, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen und vor Ort wirksam werden – und genau das hat sich das Informationsbündnis mit seinem Motto „Wir sind dAHR“ vorgenommen!



Informationsbündnis Wiederaufbau

 www.facebook.com/Wir.sind.dAHR

 [@Wir_sind_dahr](https://www.instagram.com/Wir_sind_dahr)

 [Informationsbündnis Wiederaufbau - Wir sind dAHR](#)



Facebook



Instagram



YouTube

Bestand das Bündnis zu seiner Gründung noch aus den fünf Mitgliedern Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz (ADD), Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB), Handwerkskammer Koblenz, Architektenkammer Rheinland-Pfalz und Helfer-Stab, so ist es seitdem durch die Malteser Fluthilfe, Industrie- und Handelskammer Koblenz und das Aktionsbündnis Deutschland Hilft ergänzt worden.

Weil sich soziale Medien in der Fluthilfe und im Wiederaufbau als besonders relevant herausgestellt hatten, startete das Bündnis im April 2022 zunächst dort die „Wir sind dAHR“-Kanäle, auf denen wochentags täglich informative Videos zu Hilfsangeboten der Mitglieder gepostet werden. Über die Nachrichtenfunktion der Plattformen sind außerdem alle Mitglieder erreichbar. Ein Anliegen kann an die Seite geschrieben werden und das hierfür zuständige Mitglied antwortet - ohne Weiterleitung!

Neben der Verbreitung von Informationen ist das Informationsbündnis Wiederaufbau auch ein Netzwerkprojekt, in dem die Mitglieder sich über aktuelle Entwicklungen austauschen, Kooperationen anstoßen und gemeinsam Hilfsangebote weiterentwickeln.



Über die Mitglieder



(v.l.n.r.): Claudia Wichmann, Joachim Rind, Wolfgang Treis, Missy Motown, Dr. Ulrich Link, Ralph Hellrich, Begoña Herrmann

Ein Bündnis aus vielen starken Partnern!

Das Ganze ist immer mehr als die Summe seiner Teile und so ist auch das Informationsbündnis Wiederaufbau mehr als die Gesamtheit seiner Mitglieder. Dennoch sollen an dieser Stelle auch die Mitglieder des Informationsbündnisses Wiederaufbau und ihre Rolle im Wiederaufbau kurz vorgestellt werden. Denn wer weiß, mit wem er es zu tun hat, kann besser einschätzen, welche Hilfe woher zu bekommen ist.

Seit seiner Gründung ist das Informationsbündnis Wiederaufbau stetig gewachsen und alle Mitglieder nehmen in unterschiedlichem Umfang an den Aktivitäten des Bündnisses teil - doch an dieser Stelle sollen alle Mitglieder den gleichen Raum bekommen.



Unser Fokus: Wiederaufbau kommunaler Infrastruktur

Als Mittlerin zwischen Landes- und kommunaler Ebene berät die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz (ADD) die betroffenen Kommunen zum Wiederaufbau ihrer Infrastruktur.




Hierunter fallen beispielsweise öffentliche Straßen, Wege, Brücken, Schulen, Kitas, Sportstätten und vieles mehr. Die ADD ist für die Bewilligung der umfangreichen Fördermittel zuständig, die der Bund und das Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung stellen. Der intensive Austausch im Informationsbündnis ermöglicht es, wichtige Anliegen im Ahrtal auf allen politischen Ebenen einzubringen.



Begoña Herrmann



Kontakt zur ADD:

-  www.add.rlp.de
-  poststelle@add.rlp.de
-  0651 / 9 49 40



Weitere Informationen:

-  www.wiederaufbau.rlp.de





„Aktion Deutschland Hilft“ ist das 2001 gegründete Bündnis renommierter deutscher Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen ihre Kräfte bündeln, um schnelle und effektive Hilfe zu leisten. Die mehr als 20 beteiligten Organisationen führen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Hilfe zusammen.

Über den Zusammenschluss von „Aktion Deutschland Hilft“ koordinieren die beteiligten Organisationen ihren Einsatz, sodass vor Ort keine Überschneidungen oder Versorgungslücken entstehen - und die Menschen im Katastrophengebiet die bestmögliche Hilfe erhalten.

Unter einem gemeinsamen Spendenkonto ruft das Bündnis zu solidarischem Handeln und Helfen im Katastrophenfall auf. „Aktion Deutschland Hilft“ trägt das Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und ist vom Deutschen Spendenrat zertifiziert.



Kontakt zu Aktion Deutschland Hilft:

 aktion-deutschland-hilft.de

 info@aktion-deutschland-hilft.de

 0228 / 242 92 0



Architektenkammer
Rheinland-Pfalz



www.diearchitekten.org

Die Förderung der Baukultur, des Bauwesens, der Landschaftspflege und der städtebaulichen Entwicklung gehören zum gesetzlichen Auftrag der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Nicht zuletzt aus diesem Mandat heraus engagiert sie sich auch im Ahrtal. Die Architektenkammer wurde 1950 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründet, ihr gehören alle Architektinnen, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplanerinnen des Landes an.

Um ihrem Auftrag, der Förderung der Baukultur des Landes, gerecht zu werden, ist es Ziel der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Architektur, Innenarchitektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur durch Veranstaltungen, Ausstellungen, Preise und Publikationen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Auch im Ahrtal führt sie gemeinsam mit ihren Partnern Veranstaltungen durch.



Kontakt zur Architektenkammer:

 www.diearchitekten.org

 igs@akrp.de

 06131 / 9 96 00








Die Handwerkskammer Koblenz ist als Selbstverwaltungseinrichtung des Handwerks Partnerin von ca. 21.200 Handwerksbetrieben. Als Dienstleistungsunternehmen unterstützt sie ihre Mitgliedsbetriebe in vielen verschiedenen Bereichen.

Dies gilt insbesondere nach der Flutkatastrophe an der Ahr in den Zeiten des Wiederaufbaus, denn 600 Handwerksbetriebe sind unmittelbar betroffen. Die Handwerkskammer organisiert u.a. die Internetplattform www.handwerk-baut-auf.de, in der sich ca. 1.700 Handwerksbetriebe aus ganz Deutschland registriert haben, um den Wiederaufbau an der Ahr zu unterstützen.

Darüber hinaus steht die Handwerkskammer Koblenz sowohl für Helfende als auch für ihre Mitgliedsbetriebe zur Verfügung, um den Wiederaufbau effektiv und rechtssicher zu organisieren.



Kontakt zur Handwerkskammer:

-  www.hwk-koblenz.de
-  beratung@hwk-koblenz.de
-  **0261 / 39 82 51**







Der Helfer-Stab ist eine gemeinnützige GmbH, die im Rahmen der Flutkatastrophe von Betroffenen und freiwilligen Helferinnen und Helfern als Netzwerkstelle für die freiwillige Hilfe gegründet wurde. Mittlerweile verbindet der Helfer-Stab Behörden, öffentliche Stellen, Wohlfahrtsverbände, Unternehmen und die freiwillige Hilfe miteinander, um Hilfe wirksamer und effizienter zu gestalten.

Darüber hinaus hat der Helfer-Stab viele eigene Projekte wie das Handwerkerdorf in Krälingen, die InfoPoints, die Aufsuchende Hilfe und viele mehr. Durch die Organisation des Helfer-Stabs in einer Stabsstruktur kann er im Wiederaufbau vollumfänglich und in allen Bereichen helfen.



Kontakt zum Helfer-Stab:

-  www.helfer-stab.de
-  zentrale@helfer-stab.de
-  **0800 / 1 33 66 66**





Die Industrie- und Handelskammer Koblenz steht betroffenen Unternehmen beim Wiederaufbau zur Seite und berät jeden Fall individuell. Ob allgemeine Orientierung, Härtefall oder Schwierigkeiten beim Ausfüllen des Antrags - die IHK Koblenz berät Sie gerne. Unternehmen, die spezielleren Beratungsbedarf haben, können sich gerne zu unserem ISB-Beratungstag anmelden. Hier werden Fragen direkt an die ISB gerichtet und für schnelle Antworten gesorgt.

Gerne kommen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IHK Koblenz auch persönlich bei Ihnen vorbei, um sich einen Eindruck von Ihrer Lage zu verschaffen und Sie individueller unterstützen zu können.

Von der IHK Koblenz erhalten Sie auch Ihre Kammerbestätigung und wichtige Informationen für Unternehmen und Region.

Außerdem hat die IHK Koblenz eine Online-Übersicht, in die Sie eintragen können, wann Sie ihr Geschäft wieder eröffnen, damit Ihre Kunden wissen, wo sie essen, schlafen oder einkaufen können.



Kontakt zur Industrie- und Handelskammer:

 www.ihk.de/koblenz/ahrweiler

 aw@koblenz.ihk.de

 **02641 / 99 07 40**





Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Landes Rheinland-Pfalz und eine Förderbank. Als solche kümmert sie sich um Wirtschaftsförderung, Wohnraumförderung, Infrastrukturförderung und -finanzierung in Rheinland-Pfalz. Das bedeutet, dass sie Unternehmen, Start-ups, private Personen, die in Immobilien investieren, Wohnungsbaugesellschaften und kommunale Gebietskörperschaften bei der Umsetzung ihrer Investitionsvorhaben unterstützt. Die ISB ist seit September 2021 auch für die Administration der Wiederaufbauhilfen zuständig – sowohl für die Privathaushalte, Vereine, Religionsgemeinschaften als auch für die Unternehmen. Zur Umsetzung der Programme zählt auch die Information der betroffenen Menschen und Unternehmen.



Kontakt zur Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB):



www.isb.rlp.de



aufbauhilfe@isb.rlp.de



06131 / 6172-1444



Malteser *...weil Nähe zählt.*

Die Malteser Fluthilfe bietet in ihren Fluthilfebüros in Rheinland-Pfalz Betroffenen des Hochwassers vom Juli 2021 Anlaufstellen mit verschiedenen Unterstützungs- und Beratungsangeboten.

Sie helfen bei der Beantragung zu finanzieller Hilfe sowie bei weiteren behördlichen Anträgen, vermitteln verschiedene Hilfeleistungen und bieten psychosoziale Unterstützung.

Zudem wurden viele Projekte für Kinder und Jugendliche sowie Senioren und in der Gemeinwesenarbeit - oft mit örtlichen Kooperationspartnern - umgesetzt, um Gemeinschaft zu fördern und Schritt für Schritt wieder ein Stück Normalität zu schaffen.



-  **Fluthilfebüro**
Bad Neuenahr-Ahrweiler
dith-Stein-Straße 4,
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641/ 90697-697
fluthilfe.badneuenahr@malteser.org
-  **Fluthilfebüro Schuld**
Bahnhofstr. 9, 53520 Schuld
Tel. 06431/94 88-152
fluthilfehrs.schuld@malteser.org
-  **Fluthilfebüro Kreuzberg**
Alte Mühle 3, 53505 Altenahr
Tel. 06431/94 88-151
fluthilfehrs.kreuzberg@malteser.org
-  **Fluthilfebüro Trier**
Geöffnet nach Vereinbarung
Tel. 06431-9488155 (Stephan Tusch)
fluthilfe.trier@malteser.org

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Weitere Informationen:



www.malteser.de/fluthilfe





Fluthilfe der Caritasverbände

Die Caritas hilft den Menschen in den Flutgebieten langfristig und nachhaltig. In der nächsten Zeit werden die Caritas-Fluthelfer_innen die Betroffenen vor allem beim Wiederaufbau unterstützen. Außerdem ermöglichen sie Sozialraumprojekte, z.B. schaffen sie soziale Treffpunkte

für Menschen, die unter Einsamkeit leiden oder allgemein einen Ort für Austausch suchen. Die Caritas wird noch lange für die Menschen in den betroffenen Gebieten da sein, denn die Folgen der Flut und die Schicksale der betroffenen Menschen sind vielseitig und unterschiedlich.



Caritas-Fluthilfebüros in Rheinland-Pfalz:

Caritasverband

Rhein-Mosel-Ahr e.V.

Fluthilfe Caritas Ahrweiler

- 📍 Bahnhofstr. 5
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
- ☎ 02641 / 75 98 60
- ✉ flut@caritas-ahrweiler.de
- 🌐 www.caritas-ahrweiler.de

Caritasverband Trier e.V.

Fluthilfe-Zentrum

- 📍 Herzogenbuscher Straße 54
54292 Trier
- ☎ Tel. 0651 / 94 873-490
- ✉ fluthilfe@caritas-region-trier.de
- 🌐 www.caritas-region-trier.de

Caritasverband Westeifel e.V.

- 📍 Brodenheckstr. 1
54634 Bitburg
- ☎ 06561 / 9671 - 0
- ✉ a.knauf@caritas-westeifel.de
- 🌐 www.caritas-westeifel.de

Diözesan-Caritasverband Trier

Referat Fluthilfekoordination

- 📍 Dietrichstr. 30a
54290 Trier
- ☎ schaeferbarthold-j@caritas-trier.de
- ✉ 0651 / 94 93-244
- 🌐 www.caritas-trier.de

Impressum

Informationsbündnis Wiederaufbau

Ein Projekt der Helfer-Stab gGmbH

Sitz: Zeil 22, 60313 Frankfurt am Main

Büro: Sportplatzweg 17, 53505 Berg (Krälingen)

Vertreten durch: Geschäftsführerin
Nicole Schober a.k.a Missy Motown

Kontakt:

- ✉ 0800 / 1 33 66 66
- ☎ zentrale@helfer-stab.de

Registereintrag:

Eintragung im Handelsregister
Registergericht:
Amtsgericht Frankfurt am Main
Registernummer: HRB 125930

Bildnachweise:

WaschowVision, Kristina Schäfer,
Antonino Visalli, Daniel Gimbel

2. Auflage

Stand: Februar 2023



Informationsbündnis
Wiederaufbau